

Leichte Schneepflüge

Artikel vom 20. September 2023
Schneepflüge



Leichter »UL 16« Schneepflug an einem Piaggio Trägerfahrzeug (Bild: Bertsche).

In engen Innenstädten werden oft kleinere Trägerfahrzeuge, wie Transporter,

Geländewagen, SUV auch zum Schneeräumen eingesetzt. Diese Fahrzeuge haben das Problem der geringen Vorderachslast, sodass besonders leichte Schneepflüge benötigt werden. Die Allradtechnik bringt die notwendige Schubleistung. Die Tauglichkeit ist durch die geringe Vorderachslast jedoch begrenzt. Für diese Fahrzeuge bietet Bertsche seit vielen Jahren die Baureihe »UL«-Schneepflüge an, die besonders leicht sind und durch ihre Bauart eine geringe Schubleistung benötigen. Diese Baureihe umfasst folgende Typen: »UL 16« mit Scharbreite 1600 mm (Kleintraktoren usw.), »UL 18« mit Scharbreite 1800 mm (SUV usw.), »UL 20« mit Scharbreite 2000 mm (Transporter, SUV, Schlepper) und »UL 22« mit Scharbreite 2200 mm (Transporter, Schlepper). Eine Elektrohydraulikeinheit, die entweder auf dem Schneepflug direkt aufgebaut ist oder im Fahrzeug eingebaut wird, dient zum Heben, Senken und Schwenken des Schneepfluges. Es wird nur ein 12V-Anschluss vom Fahrzeug benötigt, und über einen kleinen Joy-Stick werden die Funktionen des Pfluges bedient.



Die »UL«-Schneepflüge sind besonders leicht und benötigen durch ihre Bauart daher eine niedrige Schubleistung.

Die »UL«-Schneepflüge haben eine Räumchar, die den Schnee optimal abgleiten lässt. Dadurch wird wenig Schubleistung benötigt. Die Schneepflüge haben eine Ausweichfunktion über ein Federsystem. Bei kleineren Hindernissen klappt die Schar nach vorne und kann Hindernissen damit ausweichen. Bei diesem Konzept des Schneepflugaufbaues hat Bertsche ganz besonders die zulässige Vorderachslast beachtet. Dies bietet dem Kunden die Gewähr, dass später im Einsatz keine Probleme mit der Zulassung entstehen.

Hersteller aus dieser Kategorie
